



Gen-ethischer Informationsdienst

Zeitschrift

Gute Pillen - schlechte Pillen

Hierbei handelt es sich nicht um eine neue Fernsehsoap, sondern um ein neues Magazin, das künftig regelmäßig verbrauchernahe und, das ist das entscheidende Kriterium, unabhängige Informationen zu neuen Produkten des Gesundheitsmarktes liefern will. Getragen wird die Publikation von den bereits für kritische Gesundheitsberichterstattung bekannten Fachorganen arznei-telegramm, Der Arzneimittelbrief und Pharma-Brief. Die 12-seitige Broschüre mit Empfehlungen zu Medikamenten, Nahrungsergänzungsmitteln und Erkältungskrankheiten soll Orientierung im Apotheken-Dschungel bieten und das sechs Mal im Jahr. Abonement kostet für Einzelpersonen 15 Euro, Einzelpreis 3 Euro. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.gutepillen-schlechtepillen.de oder 030/7452047, eMail: vertrieb@westkreuz.de

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:

GID Ausgabe 186 vom Februar 2008

Seite 53